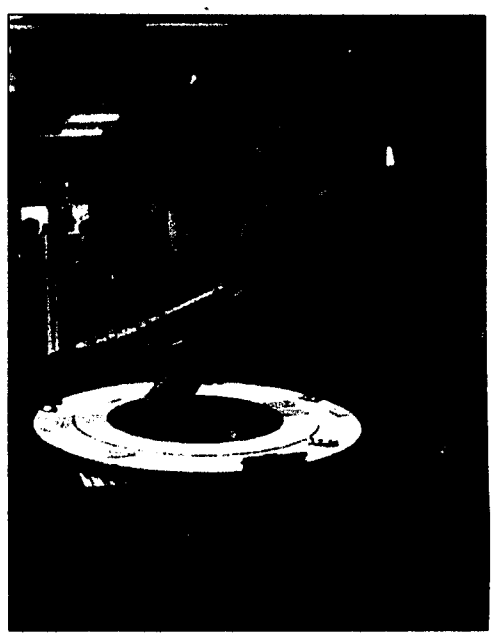
INTERTECH STARTKLAR

Technologie zum Anfassen auf dem Dornbirner Messegelände

DORNBIRN – Am Donnerstag beginnt in Dornbirn die 16. Auflage der Intertech. Sie leistet einen Beitrag dazu, die Grossregion Bodensee als Produktionsstandort zu sichern. Rund 400 internationale Aussteller nehmen an der dreitägigen Technologie-Messe teil, deren Realisierung Massarbeit erforderte: Mobilkräne waren notwendig, um Maschinen mit einem Gewicht von bis zu 14 Tonnen in die Messestände zu heben. Auch mehrere Hochleistungs-Stapler waren stundenlang im Einsatz, um die grösste derartige Ausstellung im Bodensee- und Alpenraum aufzubauen. Die Eröffnung findet am Donnerstagvormittag statt. Ans Rednerpult treten Vorarlbergs Regierungsmitglied Landesrat Manfred Rein und Österreichs Wirtschaftskammer-Präsident Christoph Leitl. Mit grossem Interesse wird das Gastreferat von Reinhold Würth erwartet. Der Parade-Unternehmer übernahm im Jahre 1954 nach Abschluss seiner Lehre die Schraubenhandlung seines Vaters und baute sie zu einem weltweit agierenden Grossunternehmen mit 300 Verkaufsgesellschaften auf. 2004 erzielte die Würth-Gruppe einen Umsatz von 6,2 Milliarden Euro.



500 geladene Gäste aus Politik und Wirtschaft werden zur Eröffnungsfeier erwartet, weitere 15 000 Interessierte sollen an den insgesamt drei Messetagen folgen. Die Intertech sieht sich auch als Leistungsschau der regionalen Hightech-Industrie. Auch etwa 100 Betriebe aus der Schweiz zeigen Neuheiten aus den Bereichen Fertigung, Automatisierung und Systemtechnik. (PD)

Musik auf Schloss Werdenberg

Das Symphonische Orchester Liechtenstein mit dem Graubündner Konzertchor

Das SOL und der Graubündner Konzertchor auf der Werdenberger Bühne.

BUCHS – Das Symphonische Orchester Liechtenstein (SOL) und der Konzertchor Graubünden eröffneten zusammen mit einigen Bündner Solistinnen und Solisten die Festspiel-Saison auf Schloss Werdenberg.

Das Konzert bildet den musikalischen Auftakt zu einer ganzen Reihe von Veranstaltungen im Zeichen der Werdenberger Schloss-Festspiele. Das trotz unsicherem Wetter zahlreich aufmarschierte Publikum durfte sich an bester Opernmusik erfreuen.

Die rund 80 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Werner Tschalèr spielten und sangen unter anderem Stücke aus Mozarts Zauberflöte, aus Carmen von Bizet, aus Verdis Aida und Nabucco. Auch der in Opern weniger «geübte» Zuhörer fand im Programm so manchen Ohrwurm, den er mindestens schon einmal gehört hatte. Angefangen beim temperamentvoll vorgetragenen «L'Amour est un oiseau rebelle» oder dem zackigen «Lied des Toreros» aus Carmen. Und als furioses Finale der Opernchor-Klassiker schlechthin – der Gefangenenchor aus Nabucco. Die im Schlosshof eigens für die Festspiel-Saison 2005 erstellten Bühnenbauten boten einen passenden Rahmen zu den vorgetragenen Stücken. Dank der wind- und wetterfest aufgebauten Bühne und Tribüne blieben sowohl Zuschauer wie auch Musiker im Trockenen. Bis zum 2. September finden auf Schloss Werdenberg verschiedene klassisch geprägte Anlässe statt. Im Zentrum steht sicherlich die Aufführung von Beethovens einziger Oper «Fidelio» aus dem Jahre 1814. Die Oper wird zwischen dem 5. und 27. August insgesamt zwölfmal aufgeführt. Unter der musikalischen Leitung von Günther Simonott und Regisseur Oliver Klöter spielen Nicola Müllers, Enrico Lang, Michel Larue, Hans Rainer, Ute Ziemer, Alfred Kesseli und Nik Kevin Koch. Die Geschichte spielt während den turbuleneten Jahren der französischen Revolution mit dem kommenden Niedergang des feudalistischen Adels.

Hervorzuheben im reichhaltigen Rahmenprogramm ist sicherlich das Jubiläumskonzert vom 24. Juni. Denn seit der ersten auf Schloss Werdenberg aufgeführten Oper «Der Wildschütz» sind bereits 20 Jahre ins Land gezogen. Dargeboten werden deshalb vor allem Opernarien und -chöre aus den vergangenen Spielzeiten.

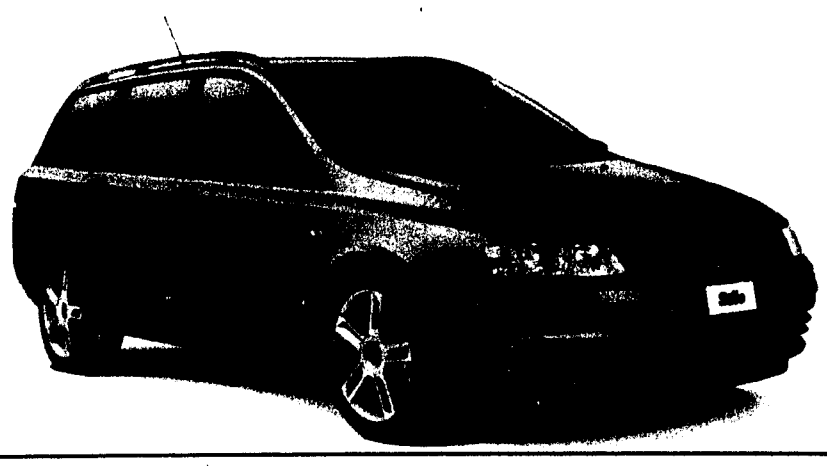
Vorverkauf

Der Vorverkauf für die Aufführungen von Fidelio ist angelaufen. Karten können im Büro von Tourist-Info Werdenberg im Bahnhofsgebäude Buchs gekauft werden. Oder via Telefon 081/740 05 40 und über die Internetadresse www.festspiele-werdenberg.ch vorbestellt werden.

Das Programm und weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter: www.festspiele-werdenberg.ch. (PD)

ANZEIGE

Die Schweiz ist um eine Attraktion reicher geworden!



Fr. 0.–* Anzahlung oder ab Fr. 199.–/Monat.**

1.6 16V mit 103 PS, 1.8 16V mit 133 PS und 1.9 JTD MultiJet mit 140 PS; Klimaanlage, 16" bzw. 17" Leichtmetallfelgen, Radio/CD.

Fiat Stilo Attraction Limited Edition. Ab nur Fr. 21 500.–

FIAT

Alvaschein Garage Mistail 081/681 10 20 • Chur Auto Chur P+S AG [illegible] • [illegible] 081/851 05 55 • Schaan Auto Center AG 00423/237 70 00 • Trübbach Garage [illegible]

*/** Berechnungsbeispiel (Leasing): Fiat Stilo Attraction, Barzahlungspreis (Nettopreis) Fr. 21 500.– inkl. MwSt., Leasingrate pro Monat Fr. 298.–*/199.–** inkl. MwSt. Akontozahlung 0%*/25%** des Barzahlungspreises, 60 Monate Laufzeit, Restwert nach Ablauf Fr. 6515.–*/6471.–** exkl. MwSt., 10 000 km/Jahr, eff. Jahreszins 4.9%, Vollkaskoversicherung obligatorisch. Ein Angebot der Fiat Finance SA. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Die Sonderangebote sind nicht kumulierbar und gültig bis 31.8.2005. Energieeffizienzkategorie C/D/A, Verbrauch 7.5/8.1/5.8, CO2-Emission (g/km) 173/190/149. (Abbildungen: Symbolfotos)